

gemE, gemD: Turnier in Kronau

Samstag, 23. Juni 2012

Start in den Sommer

Martin Hofmann

Einen guten Start in die Sommerturniere legten die neu formierten Mannschaften der gemischten E-Jugend und gemischten D-Jugend hin. Bei schönstem Handballwetter überzeugte insbesondere die E-Jugend des HV, die ihr Turnier gewinnen konnte. Bei beiden Altersklassen war der Modus so gestaltet, daß die beiden Gruppenersten sich für das Finale qualifizierten, das sie dann gegeneinander bestritten. Das von den Kronauer Organisatoren gut und präzise abgewickelte Turnier stellte somit sicher, daß jede Mannschaft vier Spiele haben würde.

Unsere E-Jugend gewann ihre ersten beiden Spiele gegen Kronau und Östringen jeweils klar mit 7:2, ehe sie dann gegen Neuthard das letzte Gruppenspiel verlor. Hier lernten die Kinder, daß man gegen jeden Gegner erst einmal spielen muß, und nicht schon vorher gewonnen hat. Im Endspiel zeigten sie sich als Team, und gewannen gegen den gleichen Gegner, so daß sie sich nun Turniersieger nennen durften.

Auch die D-Jugend legte einen vielversprechenden Start in die Saison hin. Obwohl mit Roman und Jonathan zwei Spieler des älteren Jahrgangs fehlten, gewannen sie ihr erstes Spiel gegen Kronau etwas glücklich mit 5:3, wobei man häufiger am guten Kronauer Torwart scheiterte. Aber die offensive Einstellung und die langen Pässe von Till, die zu Tempogegenstößen genutzt wurden, verhalfen zum Sieg. Danach verlor man 5:8 in einem teilweise sehr gutklassigen Spiel gegen die Östringer Mannschaft, die nächste Saison einer der Kandidaten für die Staffelleisterschaft sein dürfte.

Trotzdem war man klar auf Finalkurs, da der letzte Gegner Forst vorher noch kein Gruppenspiel hatte gewinnen können. Wie bei der E-Jugend muß aber auch so eine Mannschaft erst einmal besiegt werden. Und dies fiel dem HV schwer; Fehlpässe und Unaufmerksamkeiten prägten das Spiel. Mit etwas Glück gewann man in letzter Minute mit 8:6, und stand so im Finale. Hier traf man wieder auf die von Claus Hörner trainierten Östringer Freunde, die diesmal mit 15:4 klar die Oberhand behielten. Dennoch sollte man diesen zweiten Platz schätzen; meist war der Saisonstart unserer Mannschaften in den letzten Jahren mühsamer.